

Wirf auf den Herrn, was auf dir liegt

Text: Wilhelm Sahm (1932-2008)

Musik: Wilhelm Sahm (1932-2008)

C F C/G Dm/A G G7/B C

1. Wirf auf den Herrn, was auf dir liegt, und Er wird dich er - hal - ten. Wie
2. Und wenn auch man - che Trä - ne fließt, der Herr will dir be - geg - nen; weil
3. Und sagst du dir: Es ist so schwer, wie soll es wei - ter - ge - hen und

9 C Am (G#7 C/G) C G7 C F C G G7 C

schwer die Not und Last auch wiegt, er - ken - ne doch Sein Wal - ten.
Er ein treu - er Va - ter ist, will Er dich den - noch seg - nen.
ü - ber - legst du hin und her, dein Be - ten wird zum Fle - hen.

4. Denn nicht von Herzen Er betrübt
die Seinen auf der Erde,
dass jeder, der in Zucht geübt,
dadurch geläutert werde.

5. Der Herr tut bald die Türe auf.
Wir werden aufgenommen.
Er sagt zu uns: "Kommt hier herauf.
Jetzt sollt ihr zu mir kommen."